

Freiburger Rugby-Club e.V.

Satzung

§ 1 Name, Sitz und Geschäftsjahr

Der 1982 gegründete Verein „Freiburger Rugby-Club“ hat seinen Sitz in Freiburg. Seine Vereins-Farben sind rot-weiß, quadratisch gemustert.

Er ist in das Vereinsregister beim Amtsgericht Freiburg eingetragen und führt den Zusatz „e.V.“. Er ist Mitglied im Badischen Sportbund, dem Baden-Württembergischen Rugby-Verband und auch des Deutschen Rugby-Verbandes e.V.

Soweit diese Satzung nichts anderes bestimmt, gelten die Satzungen dieser angeschlossenen Sportverbände, bei denen Mitgliedschaften bestehen, ergänzend und rechtsverbindlich für den Verein und seine Einzelmitglieder. Diese unterwerfen sich den Vorgaben, Richtlinien und Ordnungen der angeschlossenen Verbände.

Das Vereinsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 2 Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist die Förderung und die Pflege des Rugby-Sports. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Förderung sportlicher Übungen und Leistungen sowie die Durchführung von Sportveranstaltungen.

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung. Er ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

Die Aufgaben des Vereins und seiner sportlichen Aktivitäten vollziehen sich unter Wahrung der parteipolitischen und konfessionellen Neutralität.

Der Verein kann eine oder mehrere Abteilungen haben. Der Cricket-Club wird als Abteilung Cricket im Freiburger Rugby-Club e.V. geführt. Jede Abteilung kann sich mit Genehmigung der Mitgliederversammlung eine Abteilungsordnung geben, dies u.a. mit der Wahl eines Abteilungsvertreters.

§ 3 Organe des Vereins

Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung und der Vorstand. Über Sitzungen und Versammlungen der Organe sind innerhalb eines Monats schriftliche Protokolle zu fertigen.

§ 4 Mitgliedschaften

Die Mitglieder des Vereins sind:

- a) aktive Mitglieder
- b) passive Mitglieder
- c) jugendliche Mitglieder (unter 18 Jahren) und
- d) Ehrenmitglieder.

Aktives Mitglied kann werden, wer das 18. Lebensjahr vollendet hat.

Passives Mitglied kann jede natürliche Person mit Vollendung des 18. Lebensjahres werden, auch juristische Personen, soweit diese bestrebt sind, den Vereinszweck zu fördern.

Jugendliche Mitglieder sind solche, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Jugendliche Mitglieder können an jeglichen Vereinsveranstaltungen teilnehmen, sie haben jedoch erst ab Vollendung des 16. Lebensjahres das Stimmrecht.

Ehrenmitglied kann werden, wer sich um die Förderung des Vereins und des Sportes besondere hervorragende Verdienste erworben hat. Die Ernennung zum Ehrenmitglied erfolgt durch Beschluss der Mitgliederversammlung mit einer 2/3-Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Ehrenmitglieder genießen alle Rechte eines ordentlichen Mitgliedes, sind jedoch beitragsfrei.

§ 5 Aufnahme/Beendigung der Mitgliedschaft

Über die Aufnahme von Mitgliedern entscheidet der Vorstand nach schriftlichem Aufnahmeantrag. Eine ablehnende Entscheidung, die nicht begründet werden muss, ist dem Antragsteller schriftlich mitzuteilen.

Von den Mitgliedern werden Mitgliedsbeiträge und Umlagen erhoben, Näheres regelt die Beitragsordnung, die von der Mitgliederversammlung beschlossen wird.

Die Mitgliedschaft endet durch Tod, Austritt oder Ausschluss. Mit Beendigung der Mitgliedschaft erlöschen sämtliche Rechte des Mitglieds, der Vereinsanspruch auf rückständige Beitragsforderungen bleibt hiervon unberührt. Der Austritt kann durch schriftliche Erklärung mit einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines Kalenderjahres gegenüber dem Vorstand erfolgen.

Der Ausschluss eines Mitgliedes aus wichtigem Grund kann durch den Gesamtvorstand aus folgenden Gründen erfolgen:

- a) wenn sein Verhalten grob gegen diese Vereinssatzung und den verbindlichen Verbandssatzungen, Richtlinien und Ordnungen verstößt, sowie wegen grobunsportlichen Betragens;
- b) wegen unehrenhaften Verhaltens oder sonstiger, das Ansehen des Vereinsschädigender oder beeinträchtigender Handlungen;

- c) wenn ein Mitglied mit dem fälligen Jahresmitgliedsbeitrag oder sonstiger finanzieller fälliger Vereinsverpflichtungen mehr als 3 Monate trotz vorheriger schriftlicher Mahnung an die zuletzt dem Verein bekanntgegebene Mitgliederadresse in Verzug ist.

Das Mitglied ist vorher schriftlich zu hören. Die Entscheidung ist dem Mitglied schriftlich zuzustellen. Der Ausgeschlossene verliert jeden Anspruch an den Verein, bleibt jedoch für einen dem Verein zugefügten Schaden haftbar. Dem Verein gehörendes Eigentum wie Sportausrüstung sind sofort zurückzugeben.

§ 6 Die Mitgliederversammlung und ihre Aufgaben

Die jährliche Mitgliederversammlung soll im ersten Halbjahr stattfinden. Die Mitglieder sind unter Bekanntgabe der vorläufigen Tagesordnung mindestens 14 Tage vor dem Versammlungstermin in Textform (E-Mail, Fax, Brief) an die zuletzt dem Verein bekanntgegebene Mitgliederadresse einzuladen. Jedes stimmberechtigte Mitglied hat eine Stimme, diese ist übertragbar.

Jedes Mitglied kann bis zu 3 Tage vor dem Versammlungstermin beim geschäftsführenden Vorstand beantragen, dass weitere Angelegenheiten auf die Tagesordnung gesetzt werden sollen. Der Vorstand hat diese Ergänzungsvorschläge und Anträge mit Ausnahme von Satzungsänderungen/Auflösungsanträgen vor Beginn der Versammlung bekanntzugeben.

Der Vorstand kann jederzeit eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen, soweit das Interesse des Vereins dies erfordert oder wenn die Einberufung von mindestens einem Drittel der Mitglieder schriftlich dies unter Angabe der Gründe beantragt wird.

Die Mitgliederversammlung hat folgende Aufgaben:

- a) Entgegennahme der Jahresberichte, des Kassenberichts und Bericht der Kassenprüfer
- b) Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes und des erweiterten Vorstandes
- d) Neuwahlen des Vorstandes und der Kassenprüfer
- e) Anträge und Beschlussfassung über Satzungsänderungen
- f) Beschlussfassung zu neuen Abteilungen
- g) Beschlussfassung zu Ordnungen und Änderung bestehender Ordnungen
- h) Beschlussfassung zur Auflösung des Vereins und seines Vermögens sowie
- i) weitere Beschlussfassungen über Anträge.

Eine Änderung der Satzung und Auflösung des Vereins kann nur mit einer Stimmenmehrheit von 3/4 der erschienen Mitglieder beschlossen werden, ansonsten Beschlüsse mit einfacher Mehrheit.

Die in Versammlung gefassten Beschlüsse sind schriftlich niederzulegen und vom Versammlungsleiter und Protokollführer zu unterzeichnen.

§ 7 Der Vorstand und Wahlen

Der Vorstand mit dem geschäftsführenden Vorstand besteht aus dem 1. und 2. Vorsitzenden und dem erweiterten Vorstand. Dieser besteht aus dem:

- a) dem 1. Vorsitzenden
- b) dem 2. Vorsitzenden
- c) dem Schriftführer
- d) dem Kassenwart
- e) dem Jugendwart
- g) dem Pressewart
- h) dem technischen Leiter.

Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der 1. Vorsitzende und der 2. Vorsitzende. Jeder ist einzelvertretungsberechtigt, sie vertreten den Verein gerichtlich und außergerichtlich. Der Vorstand ist für alle Vereinsangelegenheiten zuständig, die nicht nach der Satzung ausdrücklich der Mitgliederversammlung zugewiesen sind.

Dem geschäftsführenden Vorstand obliegen die Geschäftsleitung, die Ausführung der Vereinsbeschlüsse und die sorgfältige Verwaltung des Vereinsvermögens.

Die Wahl des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes erfolgt durch die Mitgliederversammlung für eine Amtsdauer von 2 Jahren. Zur Wahl können nur Mitglieder vorgeschlagen werden, die in der betreffenden Versammlung anwesend sind oder deren schriftliches Einverständnis zu ihrer Kandidatur vorliegt. Alle Wahlen erfolgen mit einfacher Mehrheit; bei Stimmgleichheit gilt die Wahl als abgelehnt.

Der Vorstand bleibt bis zur Wahl eines neuen Vorstands im Amt. Das Amt als Vorstandsmitglied endet durch Ablauf der Amtszeit, Amtsniederlegung, Ausscheiden als Mitglied aus dem Verein oder Abberufung und Amtsenthebung durch die Mitgliederversammlung.

Eine vorzeitige Amtsenthebung ist durch 2/3-Mehrheitsbeschluss der Mitglieder in einer nur hierfür einzuberufenden Mitgliederversammlung zulässig.

Scheidet ein Vorstandsmitglied vor Ablauf der Amtszeit aus, erfolgt in der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung eine Ersatzwahl für die restliche Amtsdauer.

Bei vorzeitigem Ausscheiden oder Beendigung des Vorstandsamtes kann der Restvorstand kommissarisch eines seiner Mitglieder bis zur Neuwahl für dieses Amt berufen.

Der Vorstand kann sich eine Geschäftsordnung geben.

Zu den weiteren Aufgaben des Vorstandes gehört die Berufung und Bestimmung der jeweiligen Trainer.

Die Spielführer werden von der jeweiligen Mannschaft gewählt und sind vom Vorstand zu bestätigen.

§ 8 Kassenprüfer

Die Mitgliederversammlung wählt jeweils im gleichen Rhythmus wie bei den Vorstandswahlen mit einer Amtszeit von 2 Jahren bis zu zwei Kassenprüfer. Diese prüfen die Kassengeschäfte auf rechnerische Richtigkeit und berichten hierüber der Mitgliederversammlung. Die Kassenprüfer dürfen weder dem Vorstand noch einem vom Vorstand berufenen Gremium angehören, es können auch Nichtmitglieder gewählt werden.

§ 9 Haftung

Die Haftung des Vereins und seiner Vorstände ist gegenüber seinen Mitgliedern bei den sportlichen Veranstaltungen etwa für eintretende Unfälle oder Diebstähle auf den Sportplätzen und in den Räumen des Vereins grundsätzlich ausgeschlossen. Ein Unfall- und Haftpflichtschutz ist nur durch den Badischen Sportbund im Rahmen eines Versicherungsvertrages gewährleistet. Im Übrigen gilt §§ 31, 31a BGB.

§ 10 Vereinsauflösung

Die Auflösung des Vereins kann erfolgen, wenn $\frac{3}{4}$ der erschienen Mitglieder einen diesbezüglichen Beschluss in einer hierfür erforderlichen außerordentlichen Mitgliederversammlung fassen. Bei Auflösung oder bei Wegfall seiner bisherigen steuerbegünstigten Zwecke fällt das Vermögen des Vereins dem Sportdezernat der Stadt Freiburg zu, dies zur weiteren Verwendung und Förderung des Amateur-Sports.

Vorstehende Neufassung der Satzung wurde in der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 05. April 2013 beschlossen und tritt mit Eintragung im Vereinsregister in Kraft.

§ 11 Ehrenamt

Das Amt des Vereinsvorstands wird grundsätzlich ehrenamtlich ausgeführt.

Die Mitgliederversammlung kann abweichend von Absatz 1 beschließen, dass dem Vorstand für seine Vorstandstätigkeit eine angemessene Vergütung gezahlt wird.

Freiburg, 05. April 2013

Freiburg-Rugby-Club e.V.

Articles of Association

§ 1 name, seat and fiscal year

Founded in 1982, Association "Freiburger Rugby Club" has its seat in Freiburg. Its Club colours are red and white, square patterned.

He is entered in the register of associations at the local Court of Freiburg and leads the additive "e.V.". He is member of the Baden Sports Federation, the Baden-Württemberg Rugby Association and of the Deutscher Rugby-Verband e.V.

Unless this Constitution states otherwise, the statutes of these connected sports associations, where memberships are, apply in addition and legally binding for the Association and its individual members. They conform to the standards, policies and regulations of the associations participating in.

The Association is the calendar year.

§ 2 purpose of the Association

The purpose of the Association is the promotion and maintenance of rugby sports. The purpose of the Statute is carried out in particular by promoting physical exercise and services, as well as the implementation of sporting events.

The Association pursues exclusively and directly non-profit purposes in the sense of the tax code. He is selflessly working undverfolgt not primarily commercial purposes. Resources of the Association shall be used only for the statutory purposes. The members receive no allowances from the means of the Association. No person may by expenses, which are alien to the purpose of the Association or are favored by disproportionately high remuneration.

The tasks of the Association and its sporting activities take place respecting the political and confessional neutrality.

The Club can be one or several departments have. The Cricket Club is listed as Division cricket in the Freiburg-Rugby-Club e.V.. Each Department a Department order will be with the approval of the General Assembly, this including the choice of a Department representative.

Section 3 organs of the Association

Organs of the Association are the General Assembly and the Board of Directors. About meetings and meetings of the organs, written protocols are within a month to make.

§ 4 membership

The members of the Association are:

- a) active members
- b) passive members
- (c) young members (under the age of 18) and
- (d) honorary members.

Can become an active member who has completed 18 years of age.

Passive member can any natural person with the age of 18 are, legal persons insofar as they strive to promote the purpose of the Association.

Youth members are those who have not yet completed 18 years of age. Young members can participate in Club events, they have the right to vote until completion of the 16. Lebensjahres.

An honorary member may be, who has earned itself to the promotion of the Association and the sport merit outstanding. Honorary Member, appointed by decision of the General Assembly with a 2/3 majority of the votes. Honorary members enjoy all rights of an ordinary member, but free.

§ 5 recording/termination of membership

The Board decides on the admission of members after written application. A decision, which must not be justified, is to inform the applicant in writing.

Membership fees and levies collected by the members, further details are specified the contribution order, which will be decided by the General Assembly.

The membership ends with death, withdrawal or exclusion. All rights of the Members shall expire with termination of membership, the Association entitled to arrears contribution claims remain unaffected. The outlet can be done by written declaration with a notice period of 3 months to the end of the calendar year to the Board.

The exclusion of a member for cause can be done by the Board for the following reasons:

- a) if his behavior grossly violates this Statute and the binding Association statutes, rules and regulations, as well as because of grossly unsporting behavior;
- b) because of dishonorable behavior or other, the reputation of the Vereinsschädigender or distorting actions;
- c) when a member with the due annual contribution or other financial due more than 3 months despite prior written reminders addressed to rec ently announced the Clubmember in arrears has Club commitments.

The Member can be heard beforehand in writing. The decision is to put in writing to the Member. The excluded loses any claim to the Club, however, remains liable for damage to the Club. Property belonging to the Club as sport equipment are to be returned immediately.

§ 6 the General Assembly and their tasks

The annual general meeting will take place in the first half of the year. The members are advertised using the provisional agenda at least 14 days before the date of the meeting in writing (E-Mail, fax, letter) to the Member address last announced to the Association to invite. Each voting member has one vote, which is transferable.

Each Member can apply for up to 3 days before the date of the meeting to the Executive Board, that other matters should be put on the agenda. The Board has to announce these additional proposals and requests with the exception of applications for amendments to the statutes/resolution before the start of the meeting.

The Board of Directors may convene an extraordinary general meeting at any time insofar as the interest of the Association requires it or if the convening in writing requested by at least one third of the members, stating the reasons.

The General Assembly has the following tasks:

- a) receipt of annual reports, of the cash report and report of the Auditors
- b) discharge of the Managing Board and of the extended Board
- (d) elections of the Board of Directors and the Auditors
- e) motions and resolutions on amendments to the statutes
- (f) resolutions to new departments
- (g) Regulations resolutions to orders and change of existing
- h) decision on the dissolution of the Association and its assets as well as
- (i) other decisions on applications.

A change of the statutes and dissolution of the Association can be only by a vote of 3/4 published members decided, otherwise decisions by a simple majority.

The decisions taken at the general meeting are in writing and signed by the Chairperson and Secretary.

§ 7 the Board and elections

The Board with the Executive Board consists of the 1st and 2nd Chairman and the Board. This consists of the:

- (a) 1 Chairman
- (b) the 2nd Chairman
- (c) the Secretary
- (d) the Treasurer
- (e) the youth guard
- (g) the maintenance of press
- h) the technical director.

Board within the meaning of section 26 of the 1st President and the 2. Vorsitzende are BGB. Everyone is authorized to represent individual, they represented the Club and out of court. The Board of Directors is responsible for all matters of the Association that are not expressly assigned to the Board of the Statute.

The management, the implementation of the resolutions of the Association, and the careful management of the assets of the Association are the responsibility of the Executive Board.

Of the Board and of the extended Board are selected by the General Assembly for a term of 2 years. Only members can be submitted to the election, who are present at the relevant meeting or their written consent to their nomination exists. All election shall be by a simple majority; vote the election is deemed to be rejected.

The Management Board will remain until the election of a new Board in the Office.

The Office as a Board

member ends by expiration of term, resignation, retiring as a member of the Association or dismissal and removal from Office by the General Assembly.

A premature ouster may be by 2/3 majority vote of the members at a General Assembly to be convened only for this.

Leaves a Board member before the end of the term, a replacement election for the remaining term is carried out in the next ordinary general meeting.

At premature departure or termination of the Board Office the rest Board may call acting one of its members until new elections for this Office.

The Board can give its rules of procedure.

The further tasks of the Board heard the appeal and determination of the respective coaches.

The game leader are elected by the respective team and must be confirmed by the Board of Directors.

Sec. 8 Treasurer

The Member Assembly elects two auditors respectively in the same rhythm as in the election of the Board of Directors with a term of 2 years. They check the cash transactions on Computational accuracy and report the General Assembly thereon. The auditor may belong to either the Board or a panel appointed by the Board of Directors, non-members can be selected.

§ 9 Haftung

The liability of the Association and its Board members is excluded against its members during the sporting events around for any accidents or

thefts on the sports fields and in the premises of the Association. An accident and liability protection is guaranteed only by the Baden Sports Federation under an insurance contract. In addition, §§ 31,31a BGB shall apply.

§ 10 dissolution of the Association

The dissolution of the Association can be done if $\frac{3}{4}$ appeared members adopt arelevant decision in a necessary for this extraordinary general meeting. Resolution, or his previous tax-privileged purposes of the Association's assets the Sports Department of the city of Freiburg falls to this for further use and promotion of amateur sport.

Preceding revision of the Statute was decided at the annual meeting of the Member from 05. April 2013 and registration in the register comes into force.

§ 11 volunteering

The Office of the Club Board we generally volunteer run.

The General Assembly may decide by way of derogation from paragraph 1, that equitable remuneration be paid the Board of Directors for its Board of Directors.

Freiburg, 05. April 2013